

FöTEV-Nds e.V. (Föderation Türkischer Elternvereine in Niedersachsen e.V) sucht eine Honorarkraft (m/w/d)

(Vergabe eines Honorarvertrags in Anlehnung an eine Verhandlungsvergabe: Honorarvertrag zur Begleitung des Projekts „START - Selbstbestimmte Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt“)

Zur Verstärkung unseres Programmbereichs Arbeitsmarktintegration und Empowerment von Frauen mit Einwanderungs- oder Fluchtgeschichte suchen wir eine engagierte Honorarkraft (m/w/d) für die Ausführung von **Berufsorientierungskursen mit dem Schwerpunkt Empowerment** am Standort Hannover für den Zeitraum vom 01.03.2023 – 31.12.2025. Der Auftrag wird als Honorarvertrag entlang der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (im Sinne der VOL/B) vergeben. Die Stelle ist an das regionale Vorhaben „START - Selbstbestimmte Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt“ gebunden.

Über uns

FöTEV-Nds e.V. ist ein landesweiter, überparteilicher, nicht religiöser und gemeinnütziger Verband. Wir setzen uns für die Interessen von Eltern mit und ohne Migrationshintergrund ein und führen verschiedene Projekte für Familien und die Gesellschaft durch. FöTEV-Nds ist der erste landesweit tätige migrantische Dachverband der zum Träger der freien Jugendhilfe gemäß §75 SGB VIII ernannt wurde.

Aufgaben

Der/die Honorarvertragsnehmer*in übernimmt im Rahmen des Projekts die Konzeption und Ausführung der Berufsorientierungskurse (BO-Kurse) mit einem besonderen Fokus auf Methoden und Strategien im Bereich Empowerment. Die Hauptaufgaben umfassen dabei die folgenden Tätigkeiten:

- Inhaltliche Planung und Durchführung der Berufsorientierungskurse mit Schwerpunkt Empowerment,
- Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrungen stärken und empoweren,
- Migrationssensible Unterstützung und Motivation der Teilnehmerinnen,
- Sensibilisierung für Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- Umgang mit Hemmnissen und Ängste der Kurs-Teilnehmerinnen zum Einstieg in den Arbeitsmarkt,
- Durchführung eines Treffens mit berufstätigen Frauen/Azubis,
- Begleitung der Teilnehmerinnen während der BO-Kurse anhand ihrer Wünsche, Erwartungen und Sorgen,
- Zusammenarbeit mit dem Projektteam sowie den Verbunds- und Kooperationspartnern,
- Unterstützung des Projektteams bei der Umsetzung der Projektziele,
- Teilnahme an Treffen mit dem Projektteam,
- Zusammen- und Reflexionsarbeit mit der Projektreferentin Beruf und Beratung für die inhaltliche Verknüpfung zwischen den Ergebnissen der Bedarfsanalyse und der BO-Kurse.

Vertragsumfang und -dauer

Der Arbeitsumfang umfasst voraussichtlich **5 Termine je 4 Std. (insgesamt 20 Stunden) pro Halbjahr** für einen Zeitraum vom 01.03.2023 – 31.12.2025.

Das Projekt „START – Selbstbestimmte Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt“ wird im Rahmen des Programms „My Turn – Frauen mit Migrationserfahrungen starten durch“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Erwartete Qualifikationen:

Der FöTEV e.V. erwartet von dem/der Auftragnehmer*in folgende Qualifikationen:

- Relevante Arbeitserfahrungen im Bereich der Arbeit mit Geflüchteten oder Migrant*innen in Deutschland,
- Praktische Erfahrung und fachliche Kenntnisse im Bereich Empowerment,
- Fähigkeit zum selbstständigen, strukturierten und eigenverantwortlichen Arbeiten,
- Erfahrung im Bereich Beratung und methodisch-didaktische Kenntnisse in der Erwachsenenbildung,
- Hohes Einfühlungsvermögen und organisatorisches Talent,
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Projektteam und Kooperationspartnern,
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1) und mindestens gute Englischkenntnisse (B1), des Weiteren sind Sprachkenntnisse einer weiteren Sprache von Vorteil.

Bewerbungen

Interessierte Bewerber*innen reichen bitte vollständige Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und ggf. Arbeitszeugnisse) inklusive eines Angebots unter Angabe von Preisen (Honorarsatz pro Stunde) ein.

Wir setzen uns für Empowerment und Inklusion ein und wollen allen Formen von Diskriminierung aktiv entgegenwirken. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte, Rassismus- und Diskriminierungserfahrung ausdrücklich erwünscht. Wir bitten darum, auf Fotos in den Bewerbungsunterlagen zu verzichten.

Die schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 15.01.2023, 23:59 (MESZ)** ausschließlich per Mail an: bewerbung@foetev.de. Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich Mitte/ Ende Januar statt. Nachfragen zur Ausschreibung oder Ihrer Bewerbung richten Sie bitte an das Projektteam (start@foetev.de).

Hinweis: Als Bewertungskriterien für die Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes werden folgende Punkte festgelegt: Bewertungskriterium B1 Preis (Stundensatz) mit einer 50% Wichtung und Bewertungskriterium B2 Qualität der Bewerbungsunterlagen mit einer 50% Wichtung.

Weitere Informationen zu FöTEV-Nds e.V. finden Sie auf www.foetev.de. FöTEV-Nds e.V. Ricklinger Straße 126, 30449 Hannover (Linden-Süd).

Das Projekt „START – Selbstbestimmte Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt“ wird im Rahmen des Programms „My Turn – Frauen mit Migrationserfahrungen starten durch“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union